
Vorsitz: Ukraine**961. PLENARSITZUNG DES RATES**

1. Datum: Donnerstag, 18. Juli 2013

Beginn: 10.10 Uhr

Schluss: 13.15 Uhr

2. Vorsitz: Botschafter I. Prokoptschuk

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilte der Vorsitzende dem Ständigen Rat mit, dass der Amtierende Vorsitzende in einem Schreiben (Anhang 1) vom 17. Juli 2013 die Annahme des Ministerratsbeschlusses Nr. 2/13 (MC.DEC/2/13) über die Bestellung des Hohen Kommissars der OSZE für nationale Minderheiten im Wege der stillschweigenden Zustimmung bekanntgegeben hat; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Vorsitz, Finnland

3. Behandelte Fragen – Erklärungen – Beschlüsse/verabschiedete Dokumente:

Punkt 1 der Tagesordnung: REDE DES GENERALESEKRETÄRS DER
SHANGHAI-KOOPERATIONSORGANISATION
(SCO), DMITRI MESENZEW

Vorsitz, Generalsekretär der Shanghai-Kooperationsorganisation, Kirgisistan, Litauen – Europäische Union (mit den Bewerberländern ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Montenegro und Serbien; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien und Bosnien und Herzegowina; den Mitgliedern des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Ländern Liechtenstein und Norwegen; sowie mit Moldau) (PC.DEL/690/13), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/685/13), Russische Föderation (PC.DEL/701/13), Usbekistan, Türkei (PC.DEL/693/13), Kasachstan, Tadschikistan, Afghanistan (Kooperationspartner), Mongolei

Punkt 2 der Tagesordnung: OSZE-BÜRO IN ERIWAN

Leiter des OSZE-Büros in Eriwan (PC.FR/15/13 OSCE+), Litauen – Europäische Union (mit den Bewerberländern ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Island, Montenegro und Serbien; den Ländern des Stabilisierungs- und Assoziierungsprozesses und potenziellen Bewerberländern Albanien und Bosnien und Herzegowina; dem Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums und EFTA-Land Norwegen; sowie mit Moldau) (PC.DEL/691/13), Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/687/13), Russische Föderation (PC.DEL/702/13 OSCE+), Schweiz (PC.DEL/686/13 OSCE+), Aserbaidshan (PC.DEL/695/13 OSCE+), Armenien, Vorsitz

Punkt 3 der Tagesordnung: BESCHLUSS ÜBER DEN TERMIN UND DIE TAGESORDNUNG DES IMPLEMENTIERUNGSTREFFENS ZUR WIRTSCHAFTS- UND UMWELTDIMENSION 2013

Vorsitz

Beschluss: Der Ständige Rat verabschiedete den Beschluss Nr. 1087 (PC.DEC/1087) über den Termin und die Tagesordnung des Implementierungstreffens zur Wirtschafts- und Umweltdimension 2013; der Wortlaut des Beschlusses ist diesem Journal beigelegt.

Punkt 4 der Tagesordnung: PRÜFUNG AKTUELLER FRAGEN

- (a) *Bericht über eine Bedarfserhebungsmission des Büros für demokratische Institutionen und Menschenrechte (BDIMR) der OSZE betreffend die Präsidentenwahlen in Aserbaidshan im Oktober 2013 (ODIHR.GAL/51/13):* Aserbaidshan (PC.DEL/696/13), Norwegen (PC.DEL/689/13), Belarus, Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/692/13), Russische Föderation, Litauen – Europäische Union, Vorsitz
- (b) *Freilassung des ehemaligen Kulturministers G. Nurmammedow in Turkmenistan:* Vereinigte Staaten von Amerika (PC.DEL/688/13), Turkmenistan

Punkt 5 der Tagesordnung: BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN

- (a) *Bekanntgabe der Verteilung des Berichts über die Tätigkeit des Amtierenden Vorsitzenden (CIO.GAL/105/13):* Vorsitz
- (b) *Besuch des Amtierenden Vorsitzenden in Armenien am 15. Juli 2013:* Vorsitz (CIO.GAL/105/13)
- (c) *Treffen im „5+2“-Verhandlungsformat zur Beilegung des Transnistrienkonflikts am 16. und 17. Juli 2013 in Wien:* Vorsitz (CIO.GAL/105/13)

- (d) *Bestellung des Leiters des OSZE-Büros in Tadschikistan*: Vorsitz
- (e) *Bestellung des Leiters der OSZE-Präsenz in Albanien*: Vorsitz
- (f) *Bestellung des Ersten stellvertretenden Direktors des Büros für demokratische Institutionen und Menschenrechte (BDIMR) der OSZE*: Vorsitz

Punkt 6 der Tagesordnung: **BERICHT DES GENERALSEKRETÄRS**

- (a) *Geberbesuch in Georgien am 11. und 12. Juli 2013*: Direktor des Büros des Generalsekretärs
- (b) *Unterrichtung über das Mélange-Projekt in Kasachstan*: Direktor des Büros des Generalsekretärs
- (c) *Konferenz über Mediation im OSZE-Raum am 15. und 16. Juli 2013 in Bukarest*: Direktor des Büros des Generalsekretärs
- (d) *Referat des OSZE-Rechtsdienstes im Beratenden Ausschuss für Verwaltung und Finanzen vom 16. Juli 2013 zur Frage der Einkommensteuer örtlicher Bediensteter gemäß Beschluss Nr. 1073 des Ständigen Rates*: Direktor des Büros des Generalsekretärs

Punkt 7 der Tagesordnung: **SONSTIGES**

- (a) *Verabschiedung des Ständigen Vertreters Frankreichs bei der OSZE, Botschafter F. Alabrune*: Vorsitz, Frankreich
- (b) *Verabschiedung des Ständigen Vertreters Maltas bei der OSZE, Botschafter C. Scicluna*: Vorsitz, Malta
- (c) *Aktivitäten zur Förderung von Toleranz und Nichtdiskriminierung in Andorra*: Andorra (PC.DEL/694/13)
- (d) *Errichtung eines Denkmals in Berlin für die Opfer des nationalsozialistischen Euthanasieprogramms*: Deutschland (Anhang 2)
- (e) *22. Jahrestagung der Parlamentarischen Versammlung der OSZE vom 29. Juni bis 3. Juli 2013 in Istanbul (Türkei)*: Parlamentarische Versammlung der OSZE
- (f) *Informelle Unterrichtung am 19. Juli 2013 über die Ergebnisse des Besuchs von OSZE-Vertretern in der Mongolei*: Vorsitz
- (g) *OSZE-Jugendgipfel vom 20. Juli bis 1. August 2013 auf der Krim (Ukraine)*: Vorsitz

- (h) *Konsultationen über einen Beschlussentwurf über die Tagesordnung für das Implementierungstreffen zur menschlichen Dimension 2013: Vorsitz*

4. Nächste Sitzung:

Donnerstag, 25. Juli 2013, 10.00 Uhr im Neuen Saal



Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat

PC.JOUR/961

18 July 2013

Annex 1

GERMAN

Original: ENGLISH

961. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 961, Punkt 2

SCHREIBEN DES AMTIERENDEN VORSITZENDEN

Kiew, 17. Juli 2013

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

in meiner Eigenschaft als Amtierender Vorsitzender der OSZE beehre ich mich, Ihnen mitzuteilen, dass gegen den Beschlussentwurf des Ministerrats betreffend die Bestellung des Hohen Kommissars der OSZE für nationale Minderheiten (MC.DD/2/13) innerhalb der am 17. Juli 2013 um 12.00 Uhr MEZ abgelaufenen Frist kein Einspruch erhoben wurde.

Der Beschluss tritt daher mit heutigem Tag in Kraft und wird dem Journal des Zwanzigsten Treffens des Ministerrats der OSZE und dem Journal der nächsten Sitzung des Ständigen Rates am 18. Juli 2013 beigelegt werden.

Jene Teilnehmerstaaten, die von ihrem Recht Gebrauch machen möchten, gemäß Abschnitt IV.1 (A) Absatz 6 der Geschäftsordnung der OSZE eine interpretative Erklärung oder einen formellen Vorbehalt gebührend registrieren zu lassen, werden eingeladen, dies über ihre OSZE-Delegation bei der oben erwähnten Sitzung des Ständigen Rates zu tun.

Mit vorzüglicher Hochachtung

[Unterschrift]

Leonid Koschara
Amtierender Vorsitzender der OSZE
Minister für auswärtige Angelegenheiten der Ukraine

An die Minister für auswärtige Angelegenheiten
der OSZE-Teilnehmerstaaten

961. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 961, Punkt 7 (d) der Tagesordnung

**ERKLÄRUNG
DER DELEGATION DEUTSCHLANDS**

Herr Vorsitzender,

etwa 200 000 Menschen fielen zwischen 1939 und 1945 den Euthanasiemorden der Nationalsozialisten zum Opfer. Am 8. Juli wurde mitten in Berlin mit dem Bau eines Denkmals begonnen, das an diese Opfer erinnert. Errichtet wird dieses Denkmal dort, wo sich in der NS-Zeit die koordinierende Dienststelle befand.

Für die Bundesrepublik Deutschland bleiben die Aufarbeitung der Verbrechen während des Nationalsozialismus, das Gedenken an die Opfer und die Aufklärung und Information der nachfolgenden Generationen dauerhafte Aufgabe und Verpflichtung. In seiner Rede anlässlich des Baubeginns des Denkmals hat der deutsche Kulturstatsminister Neumann erklärt, dass mit diesem Gedenkort einmal mehr ein Zeichen gesetzt wird „gegen Hass, Verblendung und Kaltherzigkeit und für Toleranz, Mitgefühl und Achtung vor dem Leben“.

Herr Vorsitzender,

damit sind Themen angesprochen, die auch in unseren Debatten hier eine zentrale Rolle spielen. Wir alle sind aufgerufen, uns unserer Vergangenheit zu stellen. Aber nicht nur das, wir müssen uns auch der Verantwortung für unser Handeln in der Gegenwart stellen. Dabei bleibt zentral die Frage, inwieweit dieses Handeln mit unseren Verpflichtungen, die wir in der OSZE übernommen haben, übereinstimmt.

Diese Frage stellt sich für alle Teilnehmerstaaten ohne Unterschied. Es gibt keine Unterscheidung zwischen Teilnehmerstaaten westlich und östlich von Wien. Reflexe aus Zeiten des kalten Krieges haben hier keinen Platz. Ebenso wenig dürfen wir uns auf gegenseitige Vorwürfe und Schuldzuweisungen beschränken. Im Interesse unserer gemeinsamen Sicherheit gilt es vielmehr, ohne Vorbehalte einen Dialog über die Erfüllung der gemeinsam übernommenen Verpflichtungen zu führen. Mir scheint es, dass die hierzu erforderliche Dialogkultur in letzter Zeit verloren gegangen zu sein scheint.

Dialog heißt für mich auch Bereitschaft zum Zuhören und zu selbstkritischer Reflexion. Dies ist gerade auch das, was Papst Franziskus bei seinem Besuch am 8. Juli in Lampedusa bewegt haben mag. Er hat nicht nur mehr Solidarität mit Flüchtlingen gefordert,

er hat auch beklagt, dass wir in dieser Welt der Globalisierung in die Globalisierung der Gleichgültigkeit geraten sind. Gleichgültigkeit gegenüber anderen ist in unseren Wohlstandsgesellschaften ein vielfach zu beobachtendes Phänomen. Wir dürfen jedoch Gleichgültigkeit nicht akzeptieren.

Gerade in diesem Jahr steht auch die OSZE vor Herausforderungen, bei denen wir uns Gleichgültigkeit nicht erlauben können. Dies gilt für den Kampf gegen Menschenhandel und Organhandel ebenso wie für die dauerhafte Gewährleistung von unteilbarer Sicherheit durch die Fortschreibung und Anpassung der hier in der OSZE geschaffenen beispielgebenden rüstungskontrollpolitischen Instrumente.

Ich hoffe deshalb, dass wir im Bewusstsein unserer Verantwortung die Vorbereitungen für den Ministerrat in Kiew in Angriff nehmen und substantielle Ergebnisse für diesen Ministerrat erarbeiten, Ergebnisse, mit denen wir den Aquis der OSZE stärken und sie auf dem Weg einer Sicherheitsgemeinschaft voranbringen, eine Sicherheitsgemeinschaft, die auf Zusammenarbeit und Vertrauen gründet.

Vielen Dank, Herr Vorsitzender.



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ministerrat**

MC.DEC/2/13

17 July 2013

GERMAN

Original: ENGLISH

**BESCHLUSS Nr. 2/13
BESTELLUNG DES HOHEN KOMMISSARS
DER OSZE FÜR NATIONALE MINDERHEITEN**

Der Ministerrat –

unter Hinweis auf den Beschluss des KSZE-Gipfeltreffens von Helsinki 1992, einen Hohen Kommissar für nationale Minderheiten einzusetzen,

in der Erwägung, dass laut Ministerratsbeschluss Nr. 2/10 das Mandat von Knut Vollebaek als Hoher Kommissar der OSZE für nationale Minderheiten am 19. August 2013 auslaufen wird,

mit dem Ausdruck des Dankes an den scheidenden Hohen Kommissar der OSZE für nationale Minderheiten, Knut Vollebaek, für seinen Beitrag zur Arbeit der OSZE und zur Entwicklung der Aktivitäten der OSZE,

unter Berücksichtigung der Empfehlung des Ständigen Rates –

beschließt, Astrid Thors mit 20. August 2013 für einen Zeitraum von drei Jahren zur Hohen Kommissarin der OSZE für nationale Minderheiten zu bestellen.



**Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa
Ständiger Rat**

PC.DEC/1087

18 July 2013

GERMAN

Original: ENGLISH

961. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 961, Punkt 3 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 1087
TERMIN UND TAGESORDNUNG
DES IMPLEMENTIERUNGSTREFFENS
ZUR WIRTSCHAFTS- UND UMWELTDIMENSION 2013**

Der Ständige Rat –

unter Hinweis auf den Beschluss Nr. 1011 des Ständigen Rates über die Stärkung der Effektivität der Wirtschafts- und Umweltdimension der OSZE, in dem die Teilnehmerstaaten unter anderem übereinkamen, das Implementierungstreffen zur Wirtschafts- und Umweltdimension einmal jährlich im Einklang mit dem Mandat und den Modalitäten gemäß Beschluss Nr. 995 des Ständigen Rates abzuhalten, –

beschließt, das Implementierungstreffen zur Wirtschafts- und Umweltdimension 2013 am 21. und 22. Oktober 2013 in Wien laut der im Anhang zu diesem Beschluss enthaltenen Tagesordnung abzuhalten.

TAGESORDNUNG DES IMPLEMENTIERUNGSTREFFENS ZUR WIRTSCHAFTS- UND UMWELTDIMENSION 2013

Wien, 21. und 22. Oktober 2013

Montag, 21. Oktober 2013

- 9.30 – 11.00 Uhr Eröffnungssitzung – 10. Jahrestag des 2003 in Maastricht
beschlossenen Strategiedokuments für die Wirtschafts- und
Umweltdimension: Funktion und Umsetzung
- Kaffee-/Teepause
- 11.30 – 13.00 Uhr Sitzung I – Chancen und Herausforderungen in der Wirtschafts- und
Umweltdimension der OSZE und ihre strategische Ausrichtung
- Mittagspause
- 14.30 – 16.00 Uhr Sitzung II – Umsetzung der OSZE-Verpflichtungen durch verstärkte
Zusammenarbeit zwischen den Teilnehmerstaaten, den Durchführungs-
organen der OSZE und anderen Beteiligten: Beispiele aus dem
wirtschaftlichen Bereich
- Kaffee-/Teepause
- 16.30 – 18.00 Uhr Sitzung III – Umsetzung der OSZE-Verpflichtungen durch verstärkte
Zusammenarbeit zwischen den Teilnehmerstaaten, den Durchführungs-
organen der OSZE und anderen Beteiligten: Beispiele aus dem
Umweltbereich

Dienstag, 22. Oktober 2013

- 9.30 – 11.00 Uhr Sitzung IV – Einbeziehung der Privatwirtschaft und der Zivil-
gesellschaft in die Umsetzung der OSZE-Verpflichtungen
- Kaffee-/Teepause
- 11.30 – 13.00 Uhr Sitzung IV (Fortsetzung)
- Mittagspause

- | | |
|-------------------|--|
| 14.30 – 16.00 Uhr | Sitzung V – Der Weg in die Zukunft: Pläne, Vorschläge und Empfehlungen für künftige Maßnahmen 2014 |
| 16.00 – 16.30 Uhr | Schlussworte |